

MIT NEUMEIERS JUGENDBALLET AN UNGEWÖHNLICHEN SPIELORTEN



John Neumeiers Bundesjugendballett verzauberte alle Zuschauer. Foto: privat

In der Ausgabe des LIONS Nord vom Mai 2012 hatten wir über die Verleihung des 1. Gustaf Gründgens-Preises am 22. April 2012 berichtet. Im Rahmen einer großarti-

gen Ballettminee wurde diese Auszeichnung an John Neumeier, Intendant und Chefchoreograf des Hamburg Ballett, übergeben. So wurde John Neumeier für seine großen Verdienste für die Kultur in Hamburg geehrt.

Der Gustaf Gründgens-Preis ist eine Initiative von acht Hamburger Lions Clubs in Kooperation mit dem Deutschen Schauspielhaus in Hamburg. Die beteiligten Lions Clubs sind: HH-Airport, HH – Alster, Hamburg, HH – Hansa, HH – Sachsenwald, HH – Walddörfer, HH – Waterkant, HH – 67.

Den Erlösanteil der Lions an dieser tollen Benefiz-Veranstaltung - in Höhe von fast 25.000 Euro - haben wir dem Bundesju-

gendballett gespendet. Diese Compagnie, die ebenfalls unter der Intendanz von John Neumeier tanzt, wurde 2011 gegründet, um an ungewöhnlichen Stätten aufzutreten, wie in Seniorenheimen, Schulen, Krankenhäusern, Kirchen oder auch in Gefängnissen. Als Dank für unsere große Spende durften wir Seniorenheime und Schulen mit aussuchen, in denen das Bundesjugendballett auftritt, beziehungsweise Workshops mit Schülern und Schülerinnen durchführt.

Lesen Sie bitte weiter unter -> A746

ILSE BERNITT
LC HAMBURG-WATERKANT

UNSER 4. BENEFIZKONZERT IM GLÜCKSBURGER SCHLOSS



Zur Feier des Tages: Das Schloss in S-H-Farben Foto: Rolf-Erik Jeschal

Das Schloss war festlich in den Schleswig-Holstein-Farben beleuchtet und der weiße Saal mit 299 Gästen ausgebucht. Geboten wurde ein anspruchsvolles Programm unter dem Titel „Klassisch. Jazz“. Die Modera-

tion hat unser Clubmitglied Peter Sommer, Generalmusikdirektor des Schleswig-Holsteinischen Sinfonieorchesters, in sehr überzeugender Weise übernommen. Der erste Teil des Konzertes mit der klassischen Komponente wurde von drei Mitgliedern des Landestheaters Schleswig-Holstein überzeugend gestaltet und erhielt begeisterten Beifall.

Nach der Pause mit Getränken, Brezeln und Schmalzbrotchen folgte der zweite Teil – Jazz der besonderen Art. Die Jazzformation Selows fügte ihre Musik gekonnt in die alten Schlossmauern ein und fand bei den Zuschauern und auch bei der Presse viel Zuspruch. Diese Kombination aus Klassik und Jazz war ein gewagtes, aber gelungenes Experiment in der historischen Umgebung des

Glücksburger Schlosses. Und noch ein erfreuliches Ergebnis erbrachte dieses Konzert, nämlich 5000 Euro für drei Jugendfeuerwehren im Raume Flensburg. Hier geht es um die Förderung der Ausbildung und Ausrüstung für ehrenamtlich engagierte Jugendliche.

Mit einem Konzert im Glücksburger Schloss beginnt der Lions Club Flensburg-Fördestadt bereits seit mehreren Jahren die Vorweihnachtszeit und ist damit zu einem festen Bestandteil des regionalen Musiklebens geworden. Wir freuen uns schon jetzt auf die Veranstaltung 2014.

HARALD DRÄGER
LC FLENSBURG-FÖRDESTADT
A738 WWW.LIONS-NORD.DE

NEUE IDEEN BRAUCHT DER CLUB!



Beispiel: Versteigerungsangebot eines Lionsfreundes

Neue Ideen braucht der Club - das sagten wir schon öfter. Doch nun hat es geklappt: Die Verlosung von originellen Dingen und Aktivitäten unter Clubfreunden. Darunter verstanden wir keine direkt greifbaren Gegenstände, die allerdings auch nicht verschmährt wurden, wie Selbstgemachtes oder besondere Bücher und Rezeptzusammenstellungen mit Gedichten.

Es waren Aktionen, die das Potential haben, die Clubfreunde zusammenzubringen, um Freundschaften zu festigen oder zu stiften – wenn es neue Mitglieder betraf. Das Gemeinschaftliche stand absolut im Vordergrund. So wurden gemeinschaftliche Fahrten in privaten Oldtimern versteigert, gemeinsame Abendessen, besondere, informative Spaziergänge und Fahrradausflüge mit Einkehr in Restaurants, Verkostungen von speziellen Whiskys, Schulungen und Safety-checks an PCs, Coaching-Stunden und vieles andere mehr. Diese in unserem Club bisher einmalige Aktion war ein richtiger Hit. Dazu trug auch ein versierter „Hobby-Auktionator“ mit flotten Sprüchen bei, sodass Clubfreunde sich hier und da überboten zum Gaudi der Versammlung. Der stolze Erlös nach

zwei Stunden übertraf unsere Erwartungen um das Dreifache und wurde von einem begeisterten LF auf glatte 4.000 Euro aufgestockt, die nun der Stiftung „MENTOR“ zugutekommen werden.

„MENTOR – die Leselernhelfer HAMBURG e.V.“ hilft leseschwachen Kindern mit Hilfe von ehrenamtlichen Mentoren das Lesen zu erlernen bzw. zu fördern, um auf diese Weise Schulfrust und sich daraus entwickelndes Aggressions- und Suchtpotential zu vermindern.

Lesen Sie bitte weiter unter -> A739

DR. THOMAS NEUDECKER
LC HAMBURG-HANSA